

# Kooperation mit Sportvereinen

Schule und Fußball – ein starkes Team



Wolfgang Staab,  
DFB-Abteilungsleiter Schule und  
Projektleiter WM-Kampagnen 2011



Dr. Gerwin-Lutz Reinink,  
MSW, Referatsleiter Schulsport

Der Schulsport ist für viele Mädchen und Jungen der wichtigste Zugang zu Bewegung, Spiel und Sport. Er gibt Impulse für einen bewegungsfreudigen Alltag und legt das Fundament für die lebenslange Freude am Sporttreiben. Im Rahmen seiner Möglichkeiten trägt der Schulsport dazu bei, Entwicklungsdefizite auszugleichen und auch benachteiligte Kinder für den Sport zu begeistern.

Es ist eine besondere Aufgabe von Schulen, Raum und Zeit zum gemeinsamen Spielen, Bewegen und Sporttreiben zu schaffen. Vor dem Hintergrund der Entwicklungen im Ganzttag und der zunehmenden Erkenntnis bei Schulleitungen, Lehrkräften und Eltern, dass sich ausreichende Bewegung positiv auf die Schulleistungen auswirkt, gewinnen zusätzlich angebotene und systematisch durchgeführte Bewegungs- und Sportangebote immer mehr an Bedeutung. Immer häufiger werden solche Angebote als Kooperationsprojekte von Schulen und Sportvereinen durchgeführt. Von der Zusammenarbeit profitieren beide Seiten – sowohl die Schule als auch der Verein.

Der Deutsche Fußball-Bund (DFB) engagiert sich seit vielen Jahren in diesem Bereich. Für die erste Frauenfußball-Weltmeisterschaft 2011 in Deutschland hat der Verband im Rahmen

der 2006 gestarteten Schulfußball-Offensive die „Schul- und Vereinskampagne zur Frauenfußball-WM 2011“ gestartet. Darüber hinaus wurden ein Qualifizierungsprojekt für Grundschullehrkräfte und die beiden Projekte „Fußball erLEBEN“ und „Sepp-Herberger-Tag“ ins Leben gerufen.

## Wettbewerb „TEAM 2011“ zur Frauen-Fußball-WM 2011

Im Mittelpunkt aller Aktivitäten und Projekte des DFB steht der Wettbewerb „TEAM 2011“. Mit rund 16.000 teilnehmenden Schulen und Vereinen ist er bereits jetzt, sechs Monate vor Anmeldeschluss, die größte Kampagne, die der Verband in seiner über 100-jährigen Geschichte durchgeführt hat. Von den bundesweit knapp 6.000 angemeldeten Schulen sind allein 1.100, also etwa 20 Prozent, aus Nordrhein-Westfalen.

Jede Schule und jeder Fußballverein kann sich anmelden. Der Wettbewerb besteht sowohl für Sportvereine als auch für Schulen aus je vier Bausteinen (siehe Kasten, Seite 608), wobei der letzte Baustein als gemeinsame Veranstaltung von Schule und kooperierendem Fußballverein durchgeführt wird.



Das Team, das 2011 den Titel als Weltmeister verteidigen will, unterstützt auch TEAM 2011, die DFB-Schul- und Vereinskampagne zur Frauen-WM.

Unter <http://team2011.dfb.de> sind alle Informationen zum Wettbewerb eingestellt. Dort können sich Schulen und Vereine direkt bewerben. Die Anmeldefrist läuft noch bis zum **30. April 2011**.

Ein wesentliches Ziel des Wettbewerbs ist, Schulen und Vereine zu Kooperationspartnern zu machen. Ohne Zweifel geht der Trend heute zu mehr Bewegungszeiten und zu gezielt konzipierten Bewegungs-, Spiel- und Sportangeboten im Ganztage, die oft in Kooperation mit Sportvereinen durchgeführt werden. Durch die Weiterführung und Weiterentwicklung bestehender Programme und Maßnahmen, verbunden mit neuen Ideen und einem Wettbewerb als Anreizsystem, sollen beide – Schulen und Sportvereine – angesprochen und motiviert werden, diese Angebote zu nutzen. Mit den Maßnahmen soll bei den Kindern, vor allem bei den Mädchen, das Interesse für den Fußball geweckt werden.

## Grundschullehrkräfte für den Fußball

16.500 Grundschullehrerinnen und -lehrer haben bundesweit bisher am Projekt „Grundschullehrkräfte für den Fußball – das Qualifizierungsprojekt 20.000plus“ teilgenommen. Allein in Nordrhein-Westfalen haben sich dabei bislang über 3.700 Lehrerinnen und Lehrer weiterqualifiziert.

### Vier Bausteine für Schulen

#### Baustein 1: „Wir spielen Fußball“

Die Klasse / Schule organisiert eine Mini-WM.

#### Baustein 2: „Mädchen spielen Fußball“

Die Schule gründet eine Mädchenfußball-AG oder bietet – als Vorstufe – einen Fußball-Schnupperkurs an. Ersatzweise ist auch die Teilnahme an einem Fußballturnier für Mädchen möglich.

#### Baustein 3: „Wir qualifizieren uns“

Lehrkräfte der Schulen nehmen an einer Fortbildungsmaßnahme, z. B. 20.000plus, teil oder nutzen andere Qualifizierungsmaßnahmen zum Thema Fußball.

#### Baustein 4: Kooperationsevent

Bei der Ausrichtung des Kooperationsevents mit einem Sportverein bestehen vielfältige Möglichkeiten: „Tag des Mädchenfußballs“, „Sepp-Herberger-Tag“, Aktion „Kinder stark machen“, Aktionstag auf dem Mini-Spielfeld oder ein gemeinsamer „WM-Tag“.

Bei den Qualifizierungsmaßnahmen zeigen Sport- und Schulsportexperten, wie einfach das Fußballspielen in der Grundschule zu organisieren ist. Unter Beachtung der Vorgaben des Sport-Lehrplans für die Grundschule werden motivierende Bewegungsaufgaben, vielseitige Wettbewerbe und kleine Fußballspiele vorgestellt und praktisch durchgeführt. Bislang planen Grundschullehrerinnen und -lehrer in ihrem Sportunterricht das Fußballspielen im Rahmen der beiden Inhaltsbereiche „Das Spielen entdecken und Spielräume nutzen“ und „Spielen in und mit Regelstrukturen – Sportspiele“ oft nicht ein. Als Gründe werden vor allem genannt: wenig geeignetes (Ball-) Material, zu kleine Hallen und Zeitfenster, große Klassen, große Leistungsunterschiede der Kinder und unterschiedlich motivierte Kinder.

Die angebotene Qualifizierung wird von den drei Fußball-Landesverbänden organisiert und in Kooperation mit den Schulen durchgeführt. Die teilnehmenden Lehrkräfte erhalten für ihre Arbeit „vor Ort“ die Broschüre *Spielen und Bewegen mit Ball*, eine Handreichung für das „Fußballspielen in der Grundschule“ sowie drei Fußbälle.

Informationen über das Qualifizierungsprojekt geben die zuständigen Landesverbände:

Fußball- und Leichtathletik-Verband Westfalen: [www.flvw.de](http://www.flvw.de)

Fußball-Verband Niederrhein: [www.fvn.de](http://www.fvn.de)

Fußball-Verband Mittelrhein: [www.fvm.de](http://www.fvm.de)

## Schulfußball mit Köpfchen

Es ist eine Binsenweisheit: Schule begeistert und motiviert Kinder immer dann besonders, wenn sich der Unterricht mit ihren eigenen Interessen deckt. Viele Schülerinnen und Schüler interessieren sich für Fußball, viele sind fasziniert von der „run- den Sache“. Aber es geht nicht nur um Fußball und Fußballspielen in der Sporthalle oder auf dem Sportplatz. Der DFB stellt allen interessierten Grundschulen beispielsweise das „Sepp-Herberger-Paket“ kostenfrei zur Verfügung. Es enthält eine Vielzahl von Beispielen, Ideen und Materialien, die zeigen, dass das Thema Fußball auch im Rahmen fachübergreifender Projekte in der Schule behandelt werden kann.

Weitere Informationen zu den Projekten unter: [www.dfb.de](http://www.dfb.de)

In der Broschüre *Fußball erLEBEN – Vom Schulfußball mit Köpfchen bis zum Sepp-Herberger-Tag* erhalten die Lehrkräfte Anregungen für die Fächer Deutsch, Mathematik, Sachkunde, Kunst/Werken, Fremdsprachen, Religion/Ethik, Sport und Musik sowie weitere Projektvorschläge und Ideen rund um den Fußball.